



Eine Reise in 80 Gärten um die Welt

*Ein Meer
von Tulpen
zur Eröffnung
der
igs*



Öffnungszeiten

26. April bis 13. Oktober 2013
Täglich von morgens 9.00 Uhr
bis zum Einbruch der Nacht

Eintritt

Tageskarten Erwachsene:
21 Euro, Gruppenkarte ab
20 Personen 19 Euro, er-
mäßig: 17 Euro, Jugendliche
(7 bis 17 Jahre): 6 Euro

Besondere Preise für organisierte Freizeitgärtner

Der Verband der Gartenbauvereine Saarland / Rheinland-Pfalz e.V. bietet für organisierte Freizeitgärtner verbilligte Eintrittskarten an. Diese kosten **17,- Euro** und können von Gruppen wie Einzelpersonen gleichermaßen genutzt werden. Preis zzgl. Versandkosten. Ab 30 Karten Portofrei. Keine Rückgabe möglich.

Bestellung:
Telefon 0 68 87 / 90 32 99 9,
E-Mail:
sl-rlp@gartenbauvereine.de

Den Haupteingang erreicht
am mit der S-Bahnfahrt vom
Hauptbahnhof aus.

Es gibt eine Gartenschau-
Bahn. Sie fährt einen etwa
3,5 km langen Rundkurs über
das Gelände. Preis: 7,50 Euro.

internationale Gartenschau hamburg 2013 gmbh

Am Inseipark 1
21109 Hamburg
Tel.: 01805 – 04 2013
www.igs-hamburg.de

Die internationale Gartenausstellung ist eine Schau der Superlative. Auf der größten Flussinsel Europas in Hamburg-Wilhelmsburg angesiedelt, erwartet die Gäste auf dem 100 Hektar großen Gelände, ein Zusammenspiel von ursprünglicher und gestalteter Natur, von Gärten und Architektur. Die Besucher können sich auf sieben Gartenwelten zu den Themen Häfen, Wasser, Religionen, Natur, Kontinente, Kulturen und Bewegung freuen.

Ein Ozean aus Blumen

Die meisten Liebhaber assoziieren mit dem Motto „In 80 Gärten um die Welt“ wohl Größe, Weite und Aufregung. Sie werden die Anspielung auf den Veranstaltungsort Hamburg sofort verstehen und sie werden sich an Phileas Fogg und seinen abenteuerlichen Ballonflug erinnern.

Die Blumenschauen greifen diese Idee auf und zeigen auf einer Fläche von 5000 m² wöchentlich wechselnde Blumenschauen.

In der Welt der Häfen thematisieren gleich 15 Gärten die maritimen Orte, die Phileas Fogg und sein Diener Passepartout auf ihrer Reise „In 80 Tagen um die Welt“ besucht haben.

Der Rosenboulevard erstreckt sich über 2500 Quadratmeter, verbindet die „Welt der Häfen“ mit der „Welt der Kulturen“.

Danach geht es weiter in die „Welt der Religionen“. Dieses Areal liegt am westlichen Eingang der igs. Für Gartenfreunde, die ihren Besuch hansestadtgemäß mit einer Barkassen-Fahrt beginnen, oder mit dem Reisbus zur igs kommen, ist diese Anlage Ausgangspunkt ihres Rundweges. Die Gäste treffen auf fünf Gärten, die Vertreter der großen Weltreligionen.

Wieder in Richtung Süden laufend, führt der Weg in 18 Gärten der „Wasserwelten“ mit Bildern von dürrer Steppe, saftiger Prärie oder üppigem Urwald.

Die anschließende „Welt der Kulturen“ ist dem multikulturellen Flair und der kulturellen Vielfalt

von Wilhelmsburg gewidmet, wo Menschen mit Wurzeln in über 100 Ländern leben. Ihnen folgen die Gärten der „Welt der Kontinente“. Am südlichsten Punkt des Geländes erwartet den Besucher eine vertraute Umgebung: Auf einer 1,5 Hektar großen Fläche präsentieren sich die fünf großen Kulturlandschaften mit typischer Vegetation, Pflanzungen, einem bunten Bühnenprogramm sowie einem Marktplatz mit Spezialitäten aus der Region.

Mehr als Gartenzwerge

Ebenfalls im südlichen Teil des Parkgeländes gelegen, zeigt der Landesbund der Gartenfreunde in Hamburg e.V. die Kleingartenanlage von morgen. Sieben echte Kleingartenparzellen mit sieben unterschiedlichen Lauben gruppieren sich um einen Dorfplatz herum. In die Gartenschau sind auch die vier auf dem Gartenschau Gelände beheimateten Kleingartenvereine eingebunden und können besucht werden.

Nachhaltige Landschaft

Die Internationale Gartenschau findet nur einmal alle zehn Jahre statt. Sie ist ein mit einem Etat von 70 Millionen Euro ausgestattetes landschaftsgärtnerisches Großprojekt. Ein Teil des Budgets ist natürlich in die 80 Gärten geflossen. Aber der weit größere Anteil wurde in die Entwicklung einer nachhaltigen Parklandschaft investiert, der zum Wilhelmsburger Inseipark wird.



Die Kleingartenanlage bietet viele Anregungen für zuhause